



UNIVERSITÄTS KLINIKUM HEIDELBERG

2 Doktorarbeiten im Fach Humanmedizin zum Thema „Einsatz von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz in der Arzt-Patient-Kommunikation“ zu vergeben

Am Institut für Medizinische Psychologie des UniversitätsKlinikums Heidelberg (Leitung: Prof. Dr. Beate Ditzen), suchen wir im Forschungsprojekt „Verantwortliche Künstliche Intelligenz in der Arzt-Patient-Kommunikation: VERIKOM“ zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

2 Studierende der Humanmedizin (m/w/d),

die im oben genannten Projekt ihre Doktorarbeit schreiben möchten.

Projektbeschreibung

Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung und der Künstlichen Intelligenz (KI) werden die Arzt-Patient-Interaktion maßgeblich beeinflussen und noch ist offen, wie Patient*innen auf digitalisierte und KI-vermittelte Kommunikation im Arzt-Patienten-Kontakt reagieren. Im Rahmen des Projektes möchten wir daher verschiedene Arzt-Patienten-Gespräche simulieren, die unterschiedliche Anteile von Digitalisierung und KI beinhalten (Stufe 1: Face to Face-Gespräch mit dem Arzt/der Ärztin, Stufe 2: Videogespräch mit dem Arzt/der Ärztin, Stufe 3: KI-Chatbot, Stufe 4: Gespräch mit autonomem Arzt-Avatar).

Untersucht werden dabei die subjektiven und psychophysiologischen Reaktionen der Patient*innen in Abhängigkeit der Gesprächsform, um im Anschluss Empfehlungen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Digitalisierung und künstlicher Intelligenz in der Arzt-Patient-Interaktion formulieren zu können. Wir suchen hierfür Doktorand*innen der Humanmedizin, die uns aktiv in der Durchführung des Projekts unterstützen und die im Rahmen des Projekts eine eigene Fragestellung untersuchen möchten.

Voraussichtlicher Zeitplan für Doktorarbeit: Vorbereitung ab Herbst/Winter 2021; Datenerhebung ab Frühjahr 2022 (Beginn nach Absprache ggf. auch anders möglich)

Ihre Aufgaben und Perspektiven:

- Untersuchung einer wissenschaftlichen Fragestellung zum Thema „Digitalisierung und KI im Arzt-Patient-Kontakt“ (wird in Absprache zwischen Ihnen und dem Team festgelegt)
- Unterstützung bei Datenerhebung, Auswertung und Interpretation der erhobenen Daten
- Veröffentlichung der Ergebnisse durch die Doktorarbeit

Zentrum für Psychoziale Medizin

Klinik für Allgemeine Psychiatrie
Prof. Dr. med. Sabine Herpertz

Klinik für Allgemeine Innere Medizin
und Psychosomatik

Prof. Dr. med. Hans-Christoph Friederich

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Prof. Dr. med. univ. Franz Resch

Institut für Medizinische Psychologie
Prof. Dr. phil. Beate Ditzen

Institut für Psychoziale Prävention
Prof. Dr. phil. Svenja Taubner

Heidelberg, den 01.10.2021

Dr. Julia Mahal
Bergheimer Str. 20
69115 Heidelberg
Tel. +49 6221 56-8148
julia.mahal@med.uni-heidelberg.de
www.medpsych.uni-hd.de





UNIVERSITÄTS KLINIKUM HEIDELBERG

Was wir bieten:

- Enge fachliche Betreuung und kontinuierlichen wissenschaftlichen Austausch im Rahmen des Projekts
- Mitgestaltung der eigenen Fragestellung
- Einblicke in das aufstrebende Gebiet der Telemedizin
- Co-Autorenschaften auf wissenschaftlichen Publikationen bei entsprechendem Einsatz
- Austausch mit Peer-Doktorand*innen und Teilnahme an Journal Clubs

Ihr Profil:

- Fortgeschrittenes Studium der Humanmedizin
- Interesse an und Bereitschaft zur Arbeit in einem wissenschaftlichen Team im Themenbereich „Digitalisierung und Künstliche Intelligenz in der Arzt-Patient-Interaktion“
- Initiative und gewissenhaftes Arbeiten
- Bereitschaft und Interesse, aktiv an Experimenten mitzuwirken
- Zeitlich flexible Einsetzbarkeit
- Mindestens ein Freisemester
- Es sind keine Vorkenntnisse zum Thema „Künstliche Intelligenz“ erforderlich.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) - vorzugsweise per E-Mail in einer einzigen PDF-Datei- an:

Dr. Julia Mahal
Universitätsklinikum Heidelberg, Institut für Medizinische Psychologie
Bergheimer Str. 20, 69115 Heidelberg
E-Mail: julia.mahal@med.uni-heidelberg.de

Zentrum für Psychosoziale Medizin

Klinik für Allgemeine Psychiatrie
Prof. Dr. med. Sabine Herpertz

Klinik für Allgemeine Innere Medizin
und Psychosomatik

Prof. Dr. med. Hans-Christoph Friederich

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Prof. Dr. med. univ. Franz Resch

Institut für Medizinische Psychologie
Prof. Dr. phil. Beate Ditzen

Institut für Psychosoziale Prävention
Prof. Dr. phil. Svenja Taubner

Heidelberg, den 01.10.2021

Dr. Julia Mahal
Bergheimer Str. 20
69115 Heidelberg
Tel. +49 6221 56-8148
julia.mahal@med.uni-heidelberg.de
www.medpsych.uni-hd.de

